

# CHECKLISTE: DAS BRAUCHT IHR KIND FÜR KRIPPE UND KINDERGARTEN

## TRANSPORT/VERPFLEGUNG

- Kindergartenrucksack** oder Kindertasche – nicht zu groß, bequem zu tragen und leicht zu öffnen und zu schließen
- Brotdose** für das Frühstück, evtl. eine weitere für die Nachmittagspause
- Trinkflasche**, bruchstabil, spülmaschinenfest

## BEKLEIDUNG

- Wechselwäsche**, passend zur Jahreszeit:
  - zwei Bodys oder zwei Paar Unterhosen und Unterhemden
  - eine Strumpfhose und 1-2 Paar Socken zum Wechseln
  - jeweils eine Hose/Shorts, ein Sweatshirt, ein T-Shirt
- Hausschuhe**, am besten geschlossene Hausschuhe mit rutschfester Sohle, die Ihr Kind allein anziehen kann (z. B. Hüttenschuhe)
- Regenkleidung:**
  - Regenhose und Regenjacke oder Regenoverall
  - Gummistiefel
- Bekleidung je nach Jahreszeit:**
  - Sonnenhut, ggf. Badesachen zum Plantschen
  - Mütze, Schal und Handschuhe, evtl. Extra-Handschuhe

## SONSTIGE BEKLEIDUNG

- Turnbeutel mit Sportkleidung:**
  - Sporthose oder Shorts
  - T-Shirt
  - Gymnastikschuhe (oft wird auch barfuß geturnt)
- Mal- und Bastelkittel** (z.B. ein altes Herrenhemd oder T-Shirt der Eltern)

## KÖRPERPFLEGE

- Zahnputzzeug**
  - Zahnputzbecher
  - Zahnbürste
  - Zahnpasta (wird teilweise aus hygienischen Gründen von der Kita gestellt)
- Handtuch** (klein, z.B. ein Gästehandtuch)
- Waschlappen**
- Windeln**, falls nötig
- Feuchttücher**, falls nötig
- Wundcreme**, falls nötig
- Im Sommer: **Sonnencreme, Insektenschutz**

## ZUM KUSCHELN

Nicht in allen Kitas dürfen eigene Spielsachen und Stofftiere mitgebracht werden. Während der Eingewöhnungsphase oder für den Mittagsschlaf im Kindergarten sollte Ihr Kind aber seine vertrauten Begleiter dabei haben, z.B.

- Schnuller (am besten in einer verschließbaren Dose mit Namen)
- Lieblingsstofftier
- Schmusedecke oder -tuch

## MEDIKAMENTE UND CO.

Falls Ihr Kind bestimmte Medikamente benötigt oder aufgrund einer Allergie spezielle Nahrung bekommt, sollten diese immer ausreichend in der Kita vorhanden sein. Prüfen Sie regelmäßig das Verfallsdatum und ersetzen Sie ggf. die Produkte.

**Achtung!** Die meisten Kita-Träger untersagen ihren Erziehern aus versicherungsrechtlichen Gründen, den betreuten Kindern Medikamente zu verabreichen. Das gilt auch für Globuli oder Hustensaft. Eine Ausnahme machen die Einrichtungen meist nur bei chronischen Erkrankungen und Allergien. Asthma-Sprays, Neurodermitis-Cremes und ähnliches sollten Sie daher ruhig mit in den Kindergarten geben, wenn Sie mit den Erziehern eine entsprechende Abmachung getroffen haben.